



Die Preisträger: Kjell Blase, Kurt-Friedrich Michels, Melanie Pirsig, Marie-Louise Rulf, Ginger Warnke, Elise Theurer, Emil Wiards und Johannes Walcher (v.l.)

06.03.2024 13:56 CET

## Fünf Preise und 5000 Euro plus x für die Gilden

Acht Preisträgerinnen und Preisträger und 5000 Euro für Louisenlunder Gilden – der Alt-Louisenlunder Bund hat auf der jüngsten Schulversammlung besonders engagierte Schülerinnen und Schüler sowie ambitionierte Gilden ausgezeichnet und mit einem Scheck beglückt. Die ALB-Vorstandsmitglieder Felix te Neues und Matthias Radloff machten es spannend. Im Vorfeld der Versammlung sickerte nicht durch, wer die renommierten Preise erhalten würde. Umso größer war der Applaus in der voll besetzten Kunst- und Kulturhalle, als die Laudatoren die Gewinner bekannt gaben.



Der ALB-Preis für besonderes Engagement für Demokratie und Gesellschaft

zu Ehren von Dr. Rolf Wenzel erhielt Kjell Blase. Mentor und Laudator Christopher Tropp bezeichnete Kjell als ein engagiertes Mitglied der Schülerversammlung, den er immer wieder als einen leidenschaftlichen und eloquenten Gesprächspartner – nicht nur in der Debating Society – erlebe. „Kjell setzt sich für die Demokratie ein“, brachte es Christopher Tropp auf den Punkt. Der Preis erinnert an den ehemaligen Louisenlunder Lehrer Dr. Rolf Wenzel, der unter anderem die von ihm gegründete Politikgilde über Jahrzehnte geleitet hat. Noch heute organisiert der Namensgeber des Preises regelmäßige gesellschafts-politische Veranstaltungen.



Auch sportliche Leistungen würdigt der ALB. In Erinnerung an Heinz Rohde bekamen Marie-Louise Rulf und Elise Theurer Urkunde und Pokal. Rohde war von 1950 bis 1973 in Louisenlund – als Leiter, Hausvater und Sportlehrer. Die passionierte Seglerin Elise Theurer ist gleich in mehreren Bootsklassen aktiv. „Sie ist eine absolute Allrounderin“, betonte Segeltrainerin Anna Schweizer. Aber Elise unterstützt auch beim Training, in der Ausbildung und bei den Vorbereitungen für Regatten. Als „Teamplayerin“ bezeichnete Jule Braun Schülerin Marie-Louise Rulf. Sie ist nicht nur eine hervorragende Seglerin, sondern auch ein Hockey-As. „Marie verkörpert Fairness, Engagement und Verlässlichkeit“, sagte die Trainerin.

Den ALB-Preis für herausragende Leistungen in den Naturwissenschaften in Erinnerung an den früheren Louisenlunder Internatsleiter Dr. Hans Lues erhielten an dem Abend Emil Wiards und Johannes Walcher. Beide Schüler zeichnen sich durch eine hohe naturwissenschaftliche Kompetenz, hervorragende schulische Leistungen und Engagement bei naturwissenschaftlichen Wettbewerben aus, sagte Christopher Tropp. Emil sei parallel zur Schule auch in seinem Juniorstudium in Informatik an der Universität Kiel erfolgreich und Johannes gewann zuletzt mit der deutschen Mannschaft bei dem internationalen Mathematikwettbewerb.

Die neuen Preisträger des ALB-Preises für Sprache, Literatur und Kommunikation in Erinnerung Hans-Georg Tönjes sind Ginger Warnke und Kurt-Friedrich Michels. IB-Leiterin Petra Hau hob das Sprachtalent beider hervor, deren eloquente Ausdrucksweise und Schlagfertigkeit. Neben ihrer Bilingualität glänzt Ginger durch ihre Empathie und ihr Engagement für Inklusion und Gleichberechtigung. Kurt-Friedrich sorgt stets für eine positive Atmosphäre und ist ein herausragender Botschafter der Schule.



Goldabzeichen bei den Rettungsschwimmern, Gildenkapitänin im THW und auch bei den First Respondern und bei der Feuerwehr zeichnet sich Melanie Pirsig durch Führungsqualitäten und Fachwissen aus. Sie erhielt den ALB-Preis für herausragendes kameradschaftliches und verantwortungsvolles Engagement in den Rettungsgilden in Erinnerung an Ekkehart Ulrich, der 1974 den THW-Stützpunkt an der Schlei gründete.

Schecks erhielten auf der Schulversammlung drei Gilden, die sich um eine Zuwendung für ihre Projekte beim ALB beworben hatten. 2000 Euro gab es für die Feuerwehr-Gilde, die mit diesem Geld technisches Equipment kaufen will.

Über ebenfalls 2000 Euro können sich die Mitglieder der THW-Gilde freuen. Im November feiert das Louisenlunder THW ihr 50-jähriges Bestehen – da kommt die großzügige Zuwendung für die Ausrichtung des Festaktes gerade richtig.

Neuen Lesestoff kann jetzt die Bibliotheksgilde kaufen. 1000 Euro kommen vom ALB, das reicht für viele neue Romane sowie Sach- und Fachbücher.

Unterstützt werden soll auch die Hockeygilde. Den Wunsch nach einem Kunstrasenplatz gibt es in der Louisenlunder Schülerschaft und Mitarbeitenden schon lange. Der ALB sicherte zu, das Projekt finanziell zu unterstützen, aber auch bei der Akquise von Fördergeldern und Spenden zu helfen, wenn das Projekt in Zusammenarbeit mit der Schulleitung in Angriff genommen wird.

---

Louisenlund ist Internat, Ganztagsgymnasium, IB World School sowie Grundschule. Seit 1949 führt die Stiftung Louisenlund junge Menschen zur allgemeinen Hochschulreife und ist heute staatlich anerkanntes Gymnasium. Neben dem Abitur bietet Louisenlund auch einen englischsprachigen Schulabschluss an: das International Baccalaureate Diploma (IB). Der Abschluss ermöglicht Schülern neben dem deutschen auch einen weltweiten Hochschulzugang. Darüber hinaus ist Louisenlund als Round Square Schule weltweit mit über 200 Schulen vernetzt. 2015 hat die Stiftung Louisenlund ihr Bildungsangebot um eine Halbtagsgrundschule für Schüler aus der Region erweitert und ermöglicht somit eine lückenlose Schulbildung von der 1. Klasse bis zur Hochschulreife. Seit 2016 fördert Louisenlund als plus-MINT Talentzentrum begabte MINT-Schülerinnen und Schüler und bietet als erstes

Internat Norddeutschlands das spezielle plus-MINT Talentförderprogramm von MINT-Talenten an. Derzeit besuchen knapp 440 Schülerinnen und Schüler Louisenlund. Davon sind 340 Schülerinnen und Schüler intern (Internat) und 100 Schülerinnen und Schüler extern.

## Kontaktpersonen



### **Achim Messerschmidt**

Pressekontakt

PR, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

[achim.messerschmidt@louisenlund.de](mailto:achim.messerschmidt@louisenlund.de)

+49(0)4354 999 260